



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 111/2018

Erfurt, 3. Mai 2018

Mehr Studierende mit Deutschlandstipendium im Jahr 2017 an Thüringer Hochschulen

Im Jahr 2017 erhielten 375 Studierende in Thüringen ein Deutschlandstipendium nach dem Stipendienprogramm-Gesetz. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, stieg die Zahl der Stipendiaten im Vergleich zum Jahr 2016 um 15 Studierende bzw. 4,2 Prozent. Mit 201 geförderten Studentinnen lag der Frauenanteil bei 53,6 Prozent.

Stipendien nach dem Stipendienprogramm-Gesetz können in Thüringen an 10 Hochschulen vergeben werden. Im Jahr 2017 erhielten an den Universitäten in Thüringen 194 Studenten und Studentinnen ein Deutschlandstipendium (51,7 Prozent). An den Fachhochschulen und der Kunsthochschule waren es 181 Studierende (48,3 Prozent). Mit 22,1 Prozent waren die meisten Studierenden, die mit einem Deutschlandstipendium gefördert wurden, an der Friedrich-Schiller-Universität Jena eingeschrieben (83 Studierende).

Die meisten geförderten Studierenden konnten im Jahr 2017 mit einem Anteil von 36,8 Prozent (138 Studierende) in der Fächergruppe Ingenieurwissenschaften verzeichnet werden. 110 Stipendiatinnen und Stipendiaten (29,3 Prozent) wurden von den Thüringer Hochschulen in den Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gemeldet, 45 Stipendiatinnen und Stipendiaten (12,0 Prozent) in der Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaften. Die übrigen 21,9 Prozent der geförderten Studierenden verteilten sich auf die Fächergruppen Mathematik, Naturwissenschaften (42), Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (20), Geisteswissenschaften (17), sowie Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin (3).

Die Deutschlandstipendien in Höhe von monatlich 300 Euro werden je zur Hälfte vom Bund und von privaten Mittelgebern finanziert. Im Jahr 2017 wurden 393 750 Euro von privaten Mittelgebern zur Finanzierung der Stipendienförderung beigetragen. Die Fördermittel stammten zum Großteil von Kapitalgesellschaften und sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts (174 600 Euro), sowie von sonstigen juristischen Personen des privaten Rechts (142 375 Euro).

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 57331 9111/9113 – Telefax: 0361 57331 9698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – www.twitter.com/statistik_tls

Weitere Auskünfte erteilt:

Marie Krumbholz

Telefon: 0361 57334-2511

E-Mail: marie.krumbholz@statistik.thueringen.de**Stipendiaten an Thüringer Hochschulen 2016 und 2017 nach Fächergruppen**

Hochschule Fächergruppe	2016		2017	
	Anzahl	darunter weiblich	Anzahl	darunter weiblich
Friedrich-Schiller-Universität Jena	86	51	83	49
Bauhaus-Universität Weimar	13	8	12	7
Technische Universität Ilmenau	66	15	58	14
Universität Erfurt	34	27	41	33
SRH Hochschule für Gesundheit Gera	8	6	12	8
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	34	18	39	24
Fachhochschule Erfurt	23	17	32	19
Ernst-Abbe-Hochschule Jena	33	8	44	13
Hochschule Schmalkalden	31	19	26	12
Hochschule Nordhausen	32	19	28	22
Insgesamt	360	188	375	201
Ingenieurwissenschaften	137	39	138	42
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	102	81	110	84
Mathematik, Naturwissenschaften	46	19	42	19
Geisteswissenschaften	21	13	17	11
Kunst, Kunstwissenschaft	38	22	45	28
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	14	12	20	14
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	2	2	3	3
Sport	-	-	-	-
Insgesamt	360	188	375	201

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse

Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 57331 9111/9113 – Telefax: 0361 57331 9698

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)